



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1906

411 (5.9.1906) 2.Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-422391](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-422391)

General-Anzeiger

(Badiſche Volkszeitung.) der Stadt Mannheim und Umgebung. (Mannheimer Volksblatt.)

Unabhängige Tageszeitung.

Erscheint wöchentlich zwölf Mal.

E 6, 2. Gesteinst und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung. E 6, 2.

Schluss der Inseraten-Aufnahme für das Mittagsblatt Morgens 9 Uhr, für das Abendblatt Nachmittags 3 Uhr.

Eigene Redaktions-Bureaus:

Berlin: Dr. Paul Harms, W. 50, Bürgenstraße 15. Telefon: Berlin-Charlottenburg Nr. 3987.

Karlsruhe: Georg Christmann, Helmholzstraße 19. Telefon: Nr. 1907.

Telegraphen-Adresse:
„Journal Mannheim“.

Telefon-Nummern:

Direktion u. Buchhaltung 1449

Druckerei-Bureau (Einnahme-Druckarbeiten) 841

Redaktion 877

Expedition und Verlagsbuchhandlung 218

Abonnement:
70 Pfennig monatlich.
Eringelohn 20 Pfg. monatlich,
durch die Post bez. incl. Post-
ausschlag Nr. 2.45 pro Quartal.
Einzel-Nummer 5 Pfg.

Inserate:
Die Colonne-Zeile . . . 20 Pfg.
Auswärtige Inserate . . . 25 „
Die Reklame-Zeile . . . 60 „

Nr. 411.

Mittwoch, 5. September 1906.

(2. Mittagsblatt.)

Aus Stadt und Land.

Mannheim, 5. September 1906.

35. Abgeordneten-Verammlung und 17. Wander- Versammlung des Verbandes deutscher Architekten- und Ingenieur-Vereine

vom 31. August bis 7. September 1906.

(Schluss des zweiten Verhandlungstages.)

Sehr Professor Widmer-Karlsruhe

Freiherren über „Die Grundlagen des neuen Stils“. Nach dem Redner stellt er einen Teil der allgemeinen Verlesung in der künstlerischen Kultur dar. Es sei ein Gegensatz zwischen Kunst und Leben eingetreten; er sei herbeigeführt worden durch den Vorrang des alten Handwerks und der Technik. Der neue Stil sei so reich in die Höhe gediehen, daß die Kunst anfangs nichts mit ihm anzufangen wußte. Als gegen Ende des vorigen Jahrhunderts die Forderung nach einem neuen Stil auftrat, war es klar, daß dieser entgegen der Wiederherstellung von Kunst und Leben. Der Kunst kam anfänglich aus Künstlerkreisen. Es ist heute noch nicht abzuschätzen, wie weit wir auf dem Wege zum neuen Stile gelangt sind. Jedes Zeitalter schafft sich seine eigenen Schönheitsgesetze. Neben praktischen Fragen sprachen doch bei dem alten Stile auch psychologische Momente mit, in dem das Mittelalter seine romantischen Anschauungen zum Ausdruck brachte. Allmählich machte sich in Deutschland eine Schönheitsveränderung bemerkbar, die abermals eine bewusste sogar das alte Kunsthaus und sie wurde sogar hinausgetragen in die Kolonialländer. Komme man nun in der Welt zur Verwendung des Holzes. Zum Holze trat dann noch das Eisen und das Glas. Man sprach schon vom Eisenstil, aber es ist doch nur ein Scheinstil. Eisen und Glas hätten immer nur etwas Skelettfartiges. Stein und Holz haben gelehrt, was sie können; eine neue Stilart können sie nicht mehr schaffen. Die Warenhäuser haben seinen neuen Stil geschaffen, denn hohe Fenster hätte schon die Hochgotik aufzuweisen. Die früheren Künstler wählten ihr Schaffen auf das Wesen aller Formen. Die meisten des halb historischen erklären. Die Kulturperiode des Rokoko sei entstanden aus einer mäßigdämonischen Aristokratie, welche das Leben als ein Spiel auffasste. Die Kunst zeigte sich mehr in dekorativen Formen, der Schmuck wurde zur Hauptform. Die Zeit hat eine gründliche Wandlung durchgemacht; an der Spitze der Kultur steht heute das Bürgertum, es ist ionogebend. Wir leben in einer nächsten Zeit. Die Maschine ist der prägnanteste Ausdruck für unsere Kultur. Die Maschine schafft eine neue Formwelt. In ihr liegt eine eigene Kunst, aber auch ein Schönheitswert. Es dauert einige Zeit, bis diese Formen verdaulich waren. Die Formwandlung durchläuft die besten unsere Schnellwasser gegenüber den früheren ungeheuren Massen des 17. Jahrhunderts. Auf Gabel und Messer sah man irgend ein Renaissanceornament. Heute haben diese Gegen-

stände nur einfache Zweckformen. Die Baukunst hat früher auf die konstruktive Seite das Hauptgewicht gelegt, jetzt beginnt sie auch mit ornamentalen Elementen zu arbeiten. Auch Zweckmäßigkeitsformen können als schön empfunden werden, wenn sich die Proportionen in entsprechenden Grenzen bewegen. Früher lernte das Gewerbe von der Baukunst, jetzt macht sich die umgekehrte Erscheinung bemerkbar. Der Gang der Entwicklung der Formen von Barockzeit bis Dreyden zeigt deutlich den Fortschritt in der künstlerischen Gestaltung. Der Effektivismus greife nur noch auf einige Formen, die der Welt und der Natur zurück und allmählich lenke die Entwicklung in ruhiger Bahnen ein, die zu einem gedeihlichen Fortschreiten unbedingt erforderlich seien. Man mache der neuen Kunst zum Vorwurf, daß sie künstlich, zu nüchtern sei, aber welche mannigfache Formen ließen sich doch schaffen, der weite Kreis der Möglichkeiten sei ihr geteilt in der Differenzierung der Flächen, dem Parallelismus derselben in den Wohnhäusern bis zur völligen Ausfüllung der Räume in dem Warenhaus. Es scheint, daß nun die germanischen Länder in der Baukunst die Führung übernehmen. Die französische Baukunst hat sich immer in der Schablone aus der Zeit Napoleon III. Amerika war vorbildlich in der Schaffung großer Geschäftshäuser, England in der Entwicklung der Warenhäuser, jetzt steht Deutschland an der Spitze der Entwicklung. Dieser Vorfall folgte den Ausführungen des Redners. Damit fand die Tagung der Wanderversammlung ihr Ende.

* Die Generalversammlung des Konsumvereins Mannheim, welche am 29. August im großen Apollo-Saal stattfand, hatte sich wie uns mitgeteilt wird, einen sehr guten Besuch seitens der Mitglieder zu erfreuen, ein Beweis dafür, wie sehr sich die Mitglieder für die von ihnen ins Leben gerufene Institution interessieren. Der Vorsitzende des Ausschusses, Gen. Trautwein, eröffnete die Versammlung mit folgender Tagesordnung: 1. Geschäfts- und Kassenbericht. 2. Bericht des Aufsichtsrates und Wahl von 3 Mitgliedern. 3. Rechnungslegung des Geschäfts- und Kassenberichts. 4. Verteilung des Reingewinnes. 5. Wahl des Geschäftsführers. 6. Bericht vom Genossenschaftstag in Stuttgart. Der Geschäfts- und Kassenbericht, der den Mitgliedern gedruckt vorlag und von dem bisherigen Geschäftsführer Gen. Vauer und Kasser Lipke noch eingehend besprochen wurde, wurde von der Generalversammlung genehmigt. Die Mitgliederzahl stieg von 2421 auf 2600. Der Umsatz in den 14 Verkaufsstellen (von welchen 5 kein volles Geschäftsjahr aufweisen) und im Genossenschaftsbetrag 564.935,55 M. Der Umsatz im Lieferantenbetriebe 425.200 M., mithin ein Gesamt-Umsatz von M. 1.275.735,55, gegen das Vorjahr ein Mehr-Umsatz von M. 115.935,57. Auf der Sparlosse wurden M. 65.194,86 Spargelder angelegt. Die Bankleiste bei der Obergreinulds-Gesellschaft in Hamburg beträgt M. 81.682,60. Vorbestand bei der Dreidenner Bank M. 19.786,60. Der Bestand der Geschäftsanteile vom 30. Juni 1906 hat die Höhe von Mark 61.409,83 erreicht. Die Gesamt-Einnahmen betragen 1.275.735,55 Mark. Die Gesamt-Ausgaben M. 1.073.888,94. Der Bruttoge-

winn M. 170.025,95. Die Verteilung des Reingewinnes, welche von der Verwaltung der Versammlung unterbreitet und von derselben genehmigt wurde gestaltet sich folgendermaßen: 5 Proz. dem Reservefond, 4 Proz. auf vollentgeltliche Geschäftsanteile, 6 Proz. Umfahdividende aus dem eigenen Geschäft und 4 Proz. aus dem Lieferantenbetriebe. Dem Vorstand wurden 6000 M. überwiesen. Vier wurde für 88.000 M. umgelegt. In den Ausschüsse wurden die Gen. H. Hartmann, G. Dörz und H. Vauer gewählt, zum Geschäftsführer Gen. Otto Meißner, seitheriger Geschäftsführer des Konsumvereins Sibirien. Den Bericht über den Stettiner Genossenschaftstag gab Gen. Trautwein. Zur Errichtung einer Verkaufsstelle in Sandhofen wurde die Genehmigung erteilt.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Der Gipfelpunkt des Bühnenrealismus wird demnächst in London erreicht werden. Im kommenden Herbst geht auf der Bühne des dortigen Drury Lane-Theaters ein neues Lustspiel in Szene, worin die Hauptdarstellerin des Stückes auf offener Bühne eine ruhige Melodie soll. Das diese Melodie eine der schönsten Schauspielersinnen Englands ist. Miss Thelma Day, wird der Witzvollsten Szene noch einen eigenen Reiz verleihen. Nicht weniger als drei Akte kommen in dieser Szene, die einen ganzen Wanderschauspielbetrieb zeigt, auf die Bühne. Eine davon, „Mascolle“, wird nun von Miss Day vor den Augen des Publikums gemolken werden. Die Frau ist ein Geschenk des Lords Northfield, kommt von dessen Gut und wurde bereits für die Bühne und die schöne Schauspielerin besetzt. Miss Day aber kennt diesen Teil ihrer Rolle schon so genau, daß sie sich darin photographieren ließ, und heute bereits sieht man in London Bilder von ihr als Mascolle. Die Engländer haben doch noch künstlerischen Ehrgeiz.

Ein Resonanz-Preis für deutsche Sänger. Der New Yorker Männerchor, ein kleiner deutscher Gesangsverein in der großen amerikanischen Metropole, veranstaltet am sogenannten Labor Day, dem im Staate New York gesetzlich eingeführten Arbeiterfeiertag in der ersten Septemberwoche, einen gemeinsamen Familienausflug in das berühmte Catskill-Gebirge am Hudson. Um dem Festzuge eine besondere Anziehungskraft zu verleihen, beschloß man, ein Wettbewerben damit zu verbinden und den Präsidenten Roosevelt zu bitten, dem folgenden Quartett einen Preis zu stiften. Nunmehr ist aus Erfahrung vom Sekretär des Präsidenten ein in äußerst freundlichem Ton gehaltenes Schreiben bei dem Vereinsvorstand eingelaufen, worin bereitwillig die Erlaubnis erfolgt, daß der Präsident eines seiner Bilder, mit seiner Unterschrift versehen, dem Verein zu dem gewünschten Zwecke überlassen will. Gleichzeitig wird hinzugefügt, daß er dem Präsidenten eine besondere Freude mache, einem deutschen Verein in dieser Weise gefällig zu sein.

fallen wird, und daß sie sich nur selten und ausnahmsweise zu normaler Größe entwickeln. Da beugt man vor, indem man nur die kräftigsten Früchte behält, die übrigen im Juni abschneidet, so daß, namentlich bei großfrüchtigen Sorten, jeder Apfel und jede Birne einzeln hängt. Der Ertrag wird deshalb nicht geringer, wohl erntet man weniger Früchte, aber diese erlangen die größte Vollkommenheit und das für die betreffende Sorte erreichbare Höchstgewicht. Zu bemerken ist noch, daß gewisse Obstsorten die Reife eigen ist, bei geringster Veranlassung zu fallen. Zu diesen fallbüchtigen Sorten, wie ich sie nennen möchte, gehören nach meinen Erfahrungen a) erber Linde die Winter-Goldparmäne, b) der Grabenstein, beides, nebenbei bemerkt, köstlich schmeckende Äpfel.

Im Gemüsegarten haben jetzt die für den Winterbedarf bestimmten Kohlsorten eine ziemlich festigkeit erlangt. In kräftiger Entwicklung sind noch Grünkohl und Rosenkohl begriffen. In ihrem Wachstum werden nun alle Kohlsorten durch das kalte Benagen der Raupen, in erster Linie derjenigen des allbekanntesten Kohlwesflings, hemmt. Manche dieser Raupen fressen sich sogar in das Innere der festen Köpfe ein und entwerfen dieselben. Da muß man ein wachsameres Auge haben, die Schädlinge täglich abfuchen und in kochendem Wasser vernichten. Wie die Vertilgung dieser Raupen den Singvögeln überlassen will, der wird die Rechnung ohne den Wirt machen, denn es gibt, mit Ausnahme des Amdachs, der sich an unreife Ähren nicht zum Aufenthalt wählt, wohl kaum einen Vogel, der behaarten Raupen nachstellt. Aber auch an Winterreißigen, die Ende Juli geflochten wurden und nun kräftig ins Wachsen kommen, machen sich Raupen bemerkbar, die vertilgt werden müssen. Bei den Rettichen achtet man darauf, daß die einzelnen Pflanzen in genügenden Abständen stehen, diese sollen mindestens von Pflanze zu Pflanze 40 Zentimeter betragen. Stehen sie dichter, so daß sie sich gegenseitig beeinträchtigen, so wird der Ertrag ungewöhnlich gering und mindertwertig sein, da dann die meisten Pflanzen überhaupt keine genießbaren Wurzeln bilden. Da in einem sorgmäßig bewirtschafteten Gemüsegarten kein Beet brach liegen soll, so werden jetzt abgeräumte Beete gegraben, erforderlichenfalls auch gebüngt und mit Spinat, Astomer Nüßchen, Winterfenchel und dem sogenannten Feldsalat, auch Mausohrchen genannt, besät. Bei letzterem kann man auch von einem Graben des dafür bestimmten Beetes absehen und sich damit begnügen, mit der Harke oberflächlich zu lockern.

Dieser Salat wird im Winter abgeerntet. Der jetzt geerntete Spinat liefert im Frühjahr das erste Gemüse in die Küche. Der Winterfenchel überwintert auf den Saalbeeten, er wird im Frühjahr verpflanzt und entwickelt dann schon im Ausgange von sehr großen Köpfe, während man die Tellerer Rükken anfangs September ausnimmt. Ihnen die Köpfe abschneidet und sie dann im Keller für den Wintergebrauch aufbewahrt und mit Sand bedeckt.

Im Hausgarten wird der Blumenfreund vielfach die Beobachtung gemacht haben, daß manniqfache anspruchsvolle Sommerblumen, die in einem Jahre angepflanzt waren, im nächsten Jahre ungerufen wieder erscheinen. Es ist dies da der Fall, wo die Blüten nicht geschnitten werden, die Pflanzen also zur Samenentwicklung und zum Ausstreuen ihres Samens gelangen. Hier zeigt sich häufig schon im Herbst der junge Nachwuchs, in den meisten Fällen aber erst im Frühjahr. Die Samen, die beim Graben des Landes nicht zu tief in die Erde kamen, keimen mit unfehlbarer Sicherheit bei denjenigen, die zu tief in die Erde kamen, bleiben lebensfähig, und geben nach Jahr und Tag, wenn sie durch die Bodenbearbeitung der Oberfläche näher gebracht werden, auf. So gelangte in meinem Garten vor drei Jahren eine sogenannte Weißdistel zum Ausstreuen ihrer Samen und seit dieser Zeit finde ich Jahr für Jahr Junglinge derselben. Bei winterharten Pflanzen hat man es ganz nicht nötig, mit der Saat bis zum Frühjahr zu warten, man kann sie schon zum Beginn des Herbstes säen und dies hat den Vorteil, daß sie teils schon vor Eintritt des Winters, teils bereits im Februar zu keimen beginnen. Infolgedessen beginnen sie zeitig bereits im Frühjahr zu blühen und ihre Blütezeit ist dann von viel längerer Dauer als bei den erst im Frühjahr gesäten, die erst zu einer Zeit zu blühen beginnen, in der die Sonne bereits sehr stark brennt, infolgedessen werden nicht nur die Blüten kleiner bleiben, sondern es wird auch der Flor rascher vorübergehen. Zu den sogenannten ein- und zweijährigen Sommerblumen, die wir jetzt säen können, gehören die Gartenformen unserer wilden Kornblume (Centaurus Cyanus), die Ringelblume (Calendula), Eschschölzie, Sonnenblume, Resede, Schiefenblume, Jungfer im Grünen, Himmelsdröschchen, Braut in Haaren und ähnliche Korbblumen. Alle diese und andere Blumen schmücken von Jahr zu Jahr die Rabatten meines Gartens, ich halte sie nur einmal ausgefüllt, sie kommen aber stets ungerufen wieder und lohnen das Gesträuch, das ich ihnen gewöhre, durch reichen und dankbaren Flor.

Hochzeits-Geschenke
In reicher Auswahl
in 50567/2
Uhren, Gold- u. Silberwaren
empfiehlt
Adam Kraut
Uhrmacher u. Juwelier
S 6, 36
Majlat des Wlgen. Nibel-Sperr-Korps
Bitte genau auf meine Firma zu achten

Weibezahns Hafermehl
beste Kindernahrung
Weibezahns Hafermehl der Kaiserin
Königin...
2138

Lohns wäscht am besten
63168

Barthpflege
ist das Beste für schöne Herren-
Köpfe...
Medicinal-Dr. J. roten Kreuz
H. von Gieseler, N 4, 12.

Alle Damen Haaranarbeiten
Zöpfe, Tolle, Stirnfriese...
Chr. Richter, D 4, 17.

Die Schönste
weiche, saunereiche Haut...
Stiefenperle

Lilienmilch-Seife
v. Bergmann & Co., Nadebeul
M. Oettinger, F 2, 2. Markt.

Stiefenperle
Lilienmilch-Seife...
Joh. Braun, N 4, 12.

Stiefenperle
Lilienmilch-Seife...
Karl Schiller, R 3, 15.

Unterricht. Englisch.
Königl. Unterichts-Kommission...
Die beste Schule am Platz...
Ecole française, F 3, 4.

FRANZÖSISCH A. Dupuy
Französisch...
Ecole française, F 3, 4.

English Lessons
Commercial Correspondence...
R. M. Eliwood, E 1, 8.

English Lessons
Mrs. Cecile Clensby...
F 2, 3a, III.

Gründl. Klavier- und Gesangs-Unterricht
C. v. Fr. J. Stadler...
F 2, 3a, III.

Handels-Kurse
Vine. Stock...
Mannheim, P 1, 3.

Ludwigshafen
Kaiser-Wilhelmstr. 25, I. Etage...
Ludwigshafen, P 1, 3.

Garant. vollkommene Anzahlg.
Vermischtes...
Theater-Platz

„Mustergiltiges Institut“
aus Württemberg...
Theater-Platz

Vermischtes. Theater-Platz
H. Wang, F 2, 2.

Wolladen und Saloufien
repariert billig...
W. Schreckenberger, F 2, 2.

Monogramme und Kunst-Stickeren
Lichen-Art...
W. H. H. H., F 2, 2.

Damenkopfwaschen
mit dem bequemsten...
W. H. H. H., F 2, 2.

Wasch- u. Trocknaparat
Frau Frank...
F 3, 3. F. 3, 3.

Ein Mädchen in gute Pflege
genommen...
Frau Frank, F 3, 3.

Damen
haben frische...
Frau Frank, F 3, 3.

Hunde
aus Württemberg...
Frau Frank, F 3, 3.

Hunde
aus Württemberg...
Frau Frank, F 3, 3.

Geldverkehr. Darlehen!
direkt o. Bankgeschäft...
Darlehen...
Geld-Darlehen...
1. Hypothek. 13.000 Mk.

1. Hypothek. 13.000 Mk.
auf 1. Hypothek...
Egon Schwartz, F 2, 2.

1. Hypothek. 200.000
gegen erste Hypothek...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Ankauf. Gelände-Geld
1-2 Morgen Gelände...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Ein großes Schrotleier
Papiermaschine...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Hotel-Kauf-Gesuch
Suchung möglicher...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Alte Blumentöpfe
kauf oder gegen...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Jakob Fuhr
Gärtner, beim...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Getragene Kleider
Schuhe, god. Möbel...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Möbel, ganze Haushaltungen
samt Inhalt...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Einstampfpapier, Bücher, Akten
unter Garantie...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Villen-Bauplatz
im schönen...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Ein Haus
mit guter...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Ein Haus
mit guter...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Ein Haus
mit guter...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Ein Haus
mit guter...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Ein Haus
mit guter...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Ein Haus
mit guter...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Getragene Kleider, Schuhe und Möbel
Wied. ganze Haushaltungen...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Getragene Kleider, Schuhe und Möbel
Wied. ganze Haushaltungen...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Getragene Kleider, Schuhe und Möbel
Wied. ganze Haushaltungen...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Getragene Kleider, Schuhe und Möbel
Wied. ganze Haushaltungen...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Getragene Kleider, Schuhe und Möbel
Wied. ganze Haushaltungen...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Getragene Kleider, Schuhe und Möbel
Wied. ganze Haushaltungen...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Getragene Kleider, Schuhe und Möbel
Wied. ganze Haushaltungen...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Getragene Kleider, Schuhe und Möbel
Wied. ganze Haushaltungen...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Getragene Kleider, Schuhe und Möbel
Wied. ganze Haushaltungen...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Getragene Kleider, Schuhe und Möbel
Wied. ganze Haushaltungen...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Getragene Kleider, Schuhe und Möbel
Wied. ganze Haushaltungen...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Getragene Kleider, Schuhe und Möbel
Wied. ganze Haushaltungen...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Getragene Kleider, Schuhe und Möbel
Wied. ganze Haushaltungen...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Getragene Kleider, Schuhe und Möbel
Wied. ganze Haushaltungen...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Getragene Kleider, Schuhe und Möbel
Wied. ganze Haushaltungen...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Getragene Kleider, Schuhe und Möbel
Wied. ganze Haushaltungen...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Getragene Kleider, Schuhe und Möbel
Wied. ganze Haushaltungen...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Getragene Kleider, Schuhe und Möbel
Wied. ganze Haushaltungen...
Egon Schwartz, F 2, 2.

Verkauf eines gröss. Nahrungsmittelgeschäfts.
Begen Krankheit wird ein gutgehendes Geschäft...
Herrschaftshaus...
Sägemehl...
Bursche...
Verkäuferin...
besseres Mädchen...
Lehrmädchen...
Stellen suchen...
Jungere Italiener...
Volontärstelle...
Mietgesuche...
Bureau...
Menschenschlosser...
Wormer Seehi...
Mann...
Kassenshrank...
Bücherei...
Ausläufer...
Bureau...
C 4, 8...
D 6, 911 pasterre

Herrschaftshaus
am Stadtpark...
Herrschaftshaus, F 2, 2.

Sägemehl
Sägemehl...
Sägemehl, F 2, 2.

Bursche
Erlaubt...
Bursche, F 2, 2.

Verkäuferin
Suche per bald...
Verkäuferin, F 2, 2.

besseres Mädchen
Fürgerl. Köchin...
besseres Mädchen, F 2, 2.

Lehrmädchen
Gefucht für sofort...
Lehrmädchen, F 2, 2.

Stellen suchen
Jungere Italiener...
Stellen suchen, F 2, 2.

Jungere Italiener
Volontärstelle...
Jungere Italiener, F 2, 2.

Volontärstelle
Mietgesuche...
Volontärstelle, F 2, 2.

Mietgesuche
Bureau...
Mietgesuche, F 2, 2.

Bureau
Menschenschlosser...
Bureau, F 2, 2.

Menschenschlosser
Wormer Seehi...
Menschenschlosser, F 2, 2.

Wormer Seehi
Mann...
Wormer Seehi, F 2, 2.

Mann
Kassenshrank...
Mann, F 2, 2.

Kassenshrank
Bücherei...
Kassenshrank, F 2, 2.

Bücherei
Ausläufer...
Bücherei, F 2, 2.

Ausläufer
Bureau...
Ausläufer, F 2, 2.

Verkauf eines gröss. Nahrungsmittelgeschäfts.
Begen Krankheit wird ein gutgehendes Geschäft...
Herrschaftshaus...
Sägemehl...
Bursche...
Verkäuferin...
besseres Mädchen...
Lehrmädchen...
Stellen suchen...
Jungere Italiener...
Volontärstelle...
Mietgesuche...
Bureau...
Menschenschlosser...
Wormer Seehi...
Mann...
Kassenshrank...
Bücherei...
Ausläufer...
Bureau...
C 4, 8...
D 6, 911 pasterre

Herrschaftshaus
am Stadtpark...
Herrschaftshaus, F 2, 2.

Sägemehl
Sägemehl...
Sägemehl, F 2, 2.

Bursche
Erlaubt...
Bursche, F 2, 2.

Verkäuferin
Suche per bald...
Verkäuferin, F 2, 2.

besseres Mädchen
Fürgerl. Köchin...
besseres Mädchen, F 2, 2.

Lehrmädchen
Gefucht für sofort...
Lehrmädchen, F 2, 2.

Stellen suchen
Jungere Italiener...
Stellen suchen, F 2, 2.

Jungere Italiener
Volontärstelle...
Jungere Italiener, F 2, 2.

Volontärstelle
Mietgesuche...
Volontärstelle, F 2, 2.

Mietgesuche
Bureau...
Mietgesuche, F 2, 2.

Bureau
Menschenschlosser...
Bureau, F 2, 2.

Menschenschlosser
Wormer Seehi...
Menschenschlosser, F 2, 2.

Wormer Seehi
Mann...
Wormer Seehi, F 2, 2.

Mann
Kassenshrank...
Mann, F 2, 2.

Kassenshrank
Bücherei...
Kassenshrank, F 2, 2.

Bücherei
Ausläufer...
Bücherei, F 2, 2.

Ausläufer
Bureau...
Ausläufer, F 2, 2.

Verkauf eines gröss. Nahrungsmittelgeschäfts.
Begen Krankheit wird ein gutgehendes Geschäft...
Herrschaftshaus...
Sägemehl...
Bursche...
Verkäuferin...
besseres Mädchen...
Lehrmädchen...
Stellen suchen...
Jungere Italiener...
Volontärstelle...
Mietgesuche...
Bureau...
Menschenschlosser...
Wormer Seehi...
Mann...
Kassenshrank...
Bücherei...
Ausläufer...
Bureau...
C 4, 8...
D 6, 911 pasterre

Herrschaftshaus
am Stadtpark...
Herrschaftshaus, F 2, 2.

Sägemehl
Sägemehl...
Sägemehl, F 2, 2.

Bursche
Erlaubt...
Bursche, F 2, 2.

Verkäuferin
Suche per bald...
Verkäuferin, F 2, 2.

besseres Mädchen
Fürgerl. Köchin...
besseres Mädchen, F 2, 2.

Lehrmädchen
Gefucht für sofort...
Lehrmädchen, F 2, 2.

Stellen suchen
Jungere Italiener...
Stellen suchen, F 2, 2.

Jungere Italiener
Volontärstelle...
Jungere Italiener, F 2, 2.

Volontärstelle
Mietgesuche...
Volontärstelle, F 2, 2.

Mietgesuche
Bureau...
Mietgesuche, F 2, 2.

Bureau
Menschenschlosser...
Bureau, F 2, 2.

Menschenschlosser
Wormer Seehi...
Menschenschlosser, F 2, 2.

Wormer Seehi
Mann...
Wormer Seehi, F 2, 2.

Mann
Kassenshrank...
Mann, F 2, 2.

Kassenshrank
Bücherei...
Kassenshrank, F 2, 2.

Bücherei
Ausläufer...
Bücherei, F 2, 2.

Ausläufer
Bureau...
Ausläufer, F 2, 2.

Original SINGER Nähmaschinen
 Man beachte die Fabrikmarke.
 Singer Co. Nähmaschinen Act. Ges.
 Mannheim, M 1, 2, Breitestr.

Phönix-Wolle
 Das Beste ist das Billigste!
 Phönix-Strickwolle
 Reinwolle, dauerhaft, achtfarbig.
 Phönix-Wolle
 Phönix-Wolle
 Phönix-Wolle
 Phönix-Wolle

August Koegel
 Dalbergstr. 7 — Jungbusch — Telephon 3561
 Kohlen, Koks, Briketts
 und Brennholz.

G 7, 22
 2. St., Bureau u. anst. Wohnz.
 per 1. Okt. zu verm. 3000

O 7, 21, Bureaux
 mit etwas Lagerraum sofort zu vermieten. 3000

Lagestr. 20 zwei kleine Zim.
 Bureau od. Lager bill. zu v. 400

Lullastraße 16
 Bureau, bestehend aus 4
 Zimmern, event. mit Lager-
 raum, per Oktober preis-
 weil zu vermieten. 3000

Bureau mit Einrichtung, 2
 Zimmer separat gefügt,
 wegen Geschäftsbearbeitung noch
 auswendig per sofort oder später
 zu vermieten. Gute Lage mit
 Blick nach der Freiheit. Halts-
 stelle der Straßenbahn. Näheres
 Reppertstraße 42 part. 37682

Großes schönes Bureau
 in guter Lage in unmittel-
 barer Nähe des Hafens am
 Backring, große Zimmer mit
 Zubehör, unter günstigen
 Bedingungen per sofort oder
 1. Oktober od. 30. zu ver-
 mieten. Anschlag für elek-
 trische Beleuchtung ist vor-
 handen. Sehr. Anfragen unt.
 Nr. 61568 s. d. Expedition.

Magazine
 B 4, 15 Werkstätte oder Wa-
 gazon zu v. 4750

E 7, 8 neue Scheinwerfer-
 fackel s. v. 4788

F 4, 3 Magazin u. Bureau
 zu vermieten. 4758

G 7 11-14
 1. Postzimmer als Magazin
 sofort zu vermieten. 3000

G 7, 17 kleiner Keller für
 Waren zu vermieten. 3400

G 7, 17
 partier, 3 Räume für Werk-
 stätte od. Magazin sehr Keller
 zu vermieten. 3800

G 7, 22
 großer gewölbter Wein Keller
 per 1. Okt. zu verm. 3000

L 2, 3
 eine Werkstätte oder Lager-
 raum zu vermieten. 3000

M 2, 13,
 Werkstätte zu vermieten. 4000

Reppertstr. 72 große schöne
 Werkstätte mit Kaminofen
 und Hof zu vermieten. 3000

**Burgstrasse 17 u.
 Kepplerstr. 40**
 große helle Werkstätte zu verm.
 od. Lagerhaus geeignet.
 Näb. Burgstr. 17. 3000

Zu vermieten.
 B 6, 22b Balkonwohn. 2
 Zim. u. Küche zu verm.
 1-2 Pers. s. v. Näb. 2. St. 3000

C 3, 3
 2. St., 1 Zimmer-Wohnung,
 auch getrennt, am 1. Oktober zu
 vermieten. 3700

C 8, 6 2. St., 2 Zim., 1 Bad,
 1. Tr. Borberhaus. 3000

J 5, 10 Zimmer und Küche
 zu verm. 3000

Mannheimer Kohlenhandels-Gesellschaft
 Teleph. 1281 m. b. H. Bureau; 31, 9
 empfiehlt sich zur Lieferung sämtlicher
Brennmaterialien
 unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung.

**Neubau,
 P 7, 22**
 2. St., herrschaftliche acht
 Zimmer-Wohnung mit separ-
 ater Etageheizung u. reich-
 lichem Zubehör per 1. Oktober
 zu vermieten. 3000

Neubau P 7, 22
 4. St., 5 Zimmerwohnung,
 Bad, Gas und elektrische
 Beleuchtung mit reichlichem
 Zubehör u. Kohlenanzug
 per 1. Oktober zu verm.
 Näheres bei Herrn
 P. Detroy, Architekt,
 3000 U 4, 13.

Neubau
 P 7, 25 Hochlegante
 Wohnungen
 mit je 7 Zimmern und
 reichlichem Zubehör per
 1. Oktober zu vermieten.
 Näheres beim Eigentümer
 Reimnitz, N 2, 10/11.

S 6, 11 2. St., 2 Zimmer
 und Küche auf 1.
 Oktober zu vermieten. 3000

Wagartenstraße 74 2 Zim-
 mer und Küche per 1. Okt.
 zu vermieten. 3000

Schulhofplatz 3.
 3 oder 4 Zimmer u. Küche
 in ruhigem Hause für Kulanz
 Oktober zu verm. 3000

Beilstr. 1, (H 9, 1)
 2. St., 3 große schöne Zim. u.
 Küche (Gartenzugang), an ruhige
 Leute per 1. Sept. oder 1. Okt.
 Näheres partier. 3000

Dalbergstraße 10. 2. St., 3
 Zim., Küche, M. 55 zu verm. 3000

Dammstraße 36
 4 Zim., Balkon, Bad, Küche u.
 Zubehör per 1. Oktober zu verm.
 Näheres partier. 3000

Eichelsheimerstr. 8.
 schöne abgeteilt. 2 Zim.-Wohnz.
 St. per 1. Okt. u. Näb. 2. St. 3000

Friedrichsplatz 12
 Wegzugsüberbleibsel der 1.
 oder 2. St., je 3 Zimmer
 und Küche u. reichl. Zubehör
 mit Zentralheizung versehen
 sofort oder später zu verm.
 3400

Friedrichsring 34
 auf 1. St., schöne 5
 Zim.-Wohnz. mit Bad, Küche
 u. Zubehör auf 1. Okt. s. v.
 Näheres partier. 3780

Teleph. 985 Serff & Braselmann Teleph. 645
 Mannheim, K 2, H. Ludwigshafen, Ludwigstr. 8.

Serff & Braselmann
 Möbeltransport, Spedition
 Lagerhaus.

Stadtumzüge bei billiger Berechnung und bester Ausführung.
 Als alleinige Mitglieder des Internationalen Möbeltransport Verbandes
 für Mannheim und Umgebung bieten wir jederzeit die günstigsten Transport-
 gefahrensbedingungen von und nach allen Plätzen der Ende.
 Besuche, sowie Kostenschätzungen gratis und ohne Verbindlichkeit. Konstante Bedienung.
Haupt-Bureau und Lagerhaus K 2, H.
 Durchweg neue Patentmöbelwagen mit neuem, bestem Packmaterial.
Große helle Lagerräume.
 Aufbewahrung von ganzen Wohnungseinrichtungen, sowie Reiseeffekten.

Amor
 Das beste Metall-Putzmittel.
 Überall zu haben in Dosen & 10 Pfg. Fabr. Lubzinski & Co., Berlin N.O.

Waschen Sie nur mit Schneekönig
 es ist das beste Seifenpulver
 Fabrikant Carl Gottlieb Spangenberg

Friedrichsring 46
 Central. Wohnung von 10 Zimmern,
 3 Bäder, u. Küche an bester ohne
 Räder, für Bureau u. auch für
 Lagerhaus geeignet, per 1. Okt.
 zu vermieten. Zu erfragen bei
 Hausverwalter, 5. St., 39750

Friedrichsring U 5, 16
 4. St., 4 Zimmer und Küche
 per sofort billig zu verm.
 Näheres partier. 3000

Friedrichsstraße 18
 schöne 3 Zimmer-Wohnung im
 2. St. per 1. Okt. zu verm.
 Zu erfragen part. 4077

Gottliebstr. 29 2 u. 3. St., 2
 Räume zu vermieten. 4834

**Jungbushstraße 8, 1. St., 2
 Zimmer u. Küche** per
 1. Oktober zu verm. 4000

Jungbushstr. 8 (H 8) s. v.
 schöne 7 Zim-
 merwohnung zu verm. 3000
 Näheres Postergäßchen.

Jungbushstr. 22 4. St., 2
 Zimmer u. Küche per 1. Okt. zu verm. 4000

Jungbushstraße Nr. 24
 2. St., 5 Zimmer, Badzimmer,
 samt Zubehör, möglicherweise
 zu vermieten. Näb. partier. 4834

**Kirchstr. 10 (H 8) 1. und 2.
 Zim. zu verm. Näb. 4. St. 10.**

**Quintenzing (alte Post-Post-
 4 Zim., Küche, Bad, per 1. Okt.
 zu v. Näb. U 4, 16, 8. St. 4774**

Quintenzing 17
 neu hergerichtete 4. St., vier
 Zimmer und Küche, sofort zu
 vermieten. 3000

Lameystr. 28
 3. St., 2
 Zimmer, Bad, reichl. Zubehör
 mit Wasserantrieb, elektr. Be-
 leuchtung, auch Zentralheizung
 sofort zu vermieten, auch können
 2 Zimmer u. u. unterteilt zu
 vermieten. 3000

Vorkingstr. 43 2. St., eine
 u. 2 Zimmer-Wohnung mit 1.
 Oktober bezugsbar zu vermieten.
 Näb. 2. St. 10. 3000

Tindenhofstraße 22,
 3. St., Wohnung, 4 Zimmer,
 Küche u. Zubehör per 1. Okt.
 zu vermieten. — Zu erfragen
 Tindenhofstr. 20, 1. St. 4000

Die Marktstraße
 elegante Wohnung mit 7 Zim.
 und allem Zubehör, sehr licht,
 Gas, Telefon-Anschluss per 1. Okt.
 oder später zu verm. Zu erfragen
 H 1, 1 u. 2. St. 3000

Reppertstr. 14,
 2. St., 5-Zim.-Wohnung
 mit Zentralheizung, auch
 für Bureau geeignet, zu
 vermieten. 3000

Oberstadt
 Herrschaftl. 1. St., 4-5
 Zim., f. Rep. od. Anwalt-
 Wohnung, auch für Ge-
 schäft, per 1. Sept. zu v.
 Näheres C 2, 20, 3. St.

4-Zimmer-Wohnung mit Bad
 u. allem Zubehör, per 1. Okt. zu verm.
 Näb. 2. St. 10. 3000

3-Zimmerwohnung mit Bad,
 u. allem Zubehör, zu verm.
 Näb. 2. St. 10. 3000

5-Zimmerwohnung mit Bad,
 u. allem Zubehör, zu verm.
 Näb. 2. St. 10. 3000

Rheindammstr. 53
 schöne Wohnung 3-4 Zimmer
 und Küche bis 1. Oktober zu
 vermieten. Näheres partier.

Rheindammstr. 58a
 4. St., schöne 3-Zim.-Wohnung
 per 1. Oktober zu vermieten.
 Näheres partier. 3000

Rheindammstr. 59 u. 63,
 nächst der Johanniskirche,
 Hindenburg, herrliche 5 Zim-
 merwohnung, Bad, Speise-
 kammer und reichl. Zubehör
 sofort oder später zu vermieten.
 Näb. Jungbushstr. 4, part.

Rheindammstr. 99
 (Neubau), fein ausgestattete 2-
 und 3-Zimmerwohnungen mit
 Bad und Küche zu verm. Näb.
 d. Hartmann, Nord, U 4, 17 III.

Rheindammstr. 100, Neubau
 3 u. 4 Zim. u. Bad, verm.
 Näb. Grönl. Rheinpart.

**Rheindammstraße 108 u.
 Stephanienvorstadt 24**
 4. St., 4 Zimmerwohnung, in Küche,
 Bad, Speise- und Waschküche,
 Waschlade, erdgeschoss. Keller u.
 Speisekammer, Gas- u. elektr.
 Leitung per 1. Oktober od. später
 zu verm. Näheres Rheindamm-
 str. 12, partier. 3000

Rheinwillerstr. 15
 elegante Parterrewohnung,
 4 Zimmer, Küche, Bad, sowie
 Waschküche per 1. Oktober
 zu vermieten. — Anschlag von
 10 bis 11 Uhr. 3000

Rheindammstr. 31 4. St., 2
 Zimmer u. Küche per 1. Oktober zu verm.
 Näheres partier. 3000

Rheindammstraße 35
 2-Zimmerwohnung mit Küche
 u. allem Zubehör, per 1. Okt.
 zu verm. 3000

Sedenheimerstr. 33 2. Zim-
 mer u. Küche per 1. Okt. zu verm.
 3000

Sedenheimerstraße 110a
 2 mal 2 Zimmer u. Küche per
 sofort zu vermieten. 3000

Schöne Wohnung, bestehend
 aus 3 Zimmern, Küche u. Bad
 sehr schön, per 1. Okt.
 zu verm. 3000

Näb. Rheindammstr. 12, part.

**Stephanien-
 promenade 15**
 1 elegante Wohnung mit 4
 Zimmern und Badzimmer, in
 2. St. per 1. Okt., 2 Zimmer
 u. Küche u. Zubehör, 2 Zimmer,
 Küche, partier, sofort bezugsbar,
 zu vermieten. 3000

Näheres Glöckchenbrunn.

4-Zimmer-Wohnung mit Bad
 u. allem Zubehör, per 1. Okt. zu verm.
 Näb. 2. St. 10. 3000

3-Zimmerwohnung mit Bad,
 u. allem Zubehör, zu verm.
 Näb. 2. St. 10. 3000

4-Zimmer-Wohnung mit Bad
 u. allem Zubehör, per 1. Okt. zu verm.
 Näb. 2. St. 10. 3000

3-Zimmerwohnung mit Bad,
 u. allem Zubehör, zu verm.
 Näb. 2. St. 10. 3000

4-Zimmer-Wohnung mit Bad
 u. allem Zubehör, per 1. Okt. zu verm.
 Näb. 2. St. 10. 3000

3-Zimmerwohnung mit Bad,
 u. allem Zubehör, zu verm.
 Näb. 2. St. 10. 3000

4-Zimmer-Wohnung mit Bad
 u. allem Zubehör, per 1. Okt. zu verm.
 Näb. 2. St. 10. 3000

3-Zimmerwohnung mit Bad,
 u. allem Zubehör, zu verm.
 Näb. 2. St. 10. 3000

4-Zimmer-Wohnung mit Bad
 u. allem Zubehör, per 1. Okt. zu verm.
 Näb. 2. St. 10. 3000

3-Zimmerwohnung mit Bad,
 u. allem Zubehör, zu verm.
 Näb. 2. St. 10. 3000

4-Zimmer-Wohnung mit Bad
 u. allem Zubehör, per 1. Okt. zu verm.
 Näb. 2. St. 10. 3000

3-Zimmerwohnung mit Bad,
 u. allem Zubehör, zu verm.
 Näb. 2. St. 10. 3000

4-Zimmer-Wohnung mit Bad
 u. allem Zubehör, per 1. Okt. zu verm.
 Näb. 2. St. 10. 3000

3-Zimmerwohnung mit Bad,
 u. allem Zubehör, zu verm.
 Näb. 2. St. 10. 3000

PALMIN
 Feinstes Pflanzenfett
**ZUM KOCHEN
 BRATEN, BACKEN**

Möbl. Zimmer.
 B 4, 16 1. u. 2. Zim., möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

B 6, 21a 2 Zim., möbl. Zimmer
 per 1. Oktober zu verm. 4000

B 6, 22b 1 Zim., möbl. Zimmer
 zu vermieten. 4000

C 1, 8 2 Zim., möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

C 4, 20/21 1. St., 2 Zim., möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

C 7, 15 1 Zim., möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

C 8, 6 1 Zim., möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

D 3, 16
 1 Zim., gut möbl. Zimmer mit
 guter Pension zu vermieten. 4000

D 4, 14 2 Zim., möbl. Zimmer
 mit Pension zu verm. 4000

D 5, 6 ein schön möbliertes
 Zimmer zu v. 30744

E 2, 17 2 Zim., möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

F 1, 3 2 Zim., möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

F 2, 2 1 Zim., gut möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

F 2, 16 1 Zim., gut möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

F 3, 7 2 Zim., möbl. Zimmer
 sofort zu vermieten. 3000

F 3, 13a 2 Zim., möbl. Zimmer
 für 10. Dame zu verm. 4000

G 3, 20
 2 Zim., gut möbl. Zimmer u. ein
 möbl. Zim. zu verm. 30702

G 7, 19 2 Zim., gut möbl. Zimmer
 zu vermieten. 4000

G 7, 29 gut möbl. Wohnz. u.
 Küche, an ruhige Leute zu verm. 4070

G 7, 29 2 Zim., (Küche)
 für 2 Herren zu verm. 4000

G 7, 31 2 Zim., ein gut
 möbliertes Zimmer
 zu vermieten. 3000

G 7, 35 1 Zim., möbl. Zimmer
 zu vermieten. 30441

H 3, 8a 1 Zim., v. 1. u. 2. St. 4500

H 3, 8a 2 Zim., 1. u. 2. St. 4500

J 1, 9/10 1 Zim., 1. u. 2. St. 4500

K 1, 12 2 Zim., ein gut möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

K 1, 13 2 Zim., 1-2 Zim. möbl. Zimmer,
 event. Klavier u. Pension s. v. 4813

K 1, 14 2 Zim., 1. u. 2. St. möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

K 2, 18 part. Redaktions-
 möbl. Zim. zu v. 4000

K 2, 24 1 Zim., gut möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

K 3, 7 2 Zim., möbl. Zimmer
 zu vermieten. 4772

L 4, 11 2 Zim., 1. u. 2. St. möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

L 10, 6 2 Zim., 1. u. 2. St. möbl. Zimmer
 zu verm. 4710

L 12, 8 2 Zim., möbl. Zimmer, in der
 Nähe am Hauptbahnhof u. der elektr.
 Haltestelle zu verm. 4000

M 3, 9 2 Zim., 1. u. 2. St. möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

N 6, 6a gut möbl. Zim. mit
 Pension zu v. 3070

O 4, 13
 gut möbl. Zim. für 10. Dame 3000

O 5, 14 1 Zim., 1. u. 2. St. möbl. Zimmer
 zu v. 4754

O 6, 6.
 2 Treppen, elegant möbliertes
 Wohn- u. Schlafzim. s. v. 3000

P 2, 2
 Gut möbl. Zimmer auf 1. Sept.
 zu verm. Näheres haben. 3000

P 2, 45 1 Zim., möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

P 2, 6 1 Zim., möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

P 4, 12 2 Zim., möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

P 4, 13 2 Zim., möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

Q 1, 9 2 Zim., möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

Q 2, 1 2 Zim., möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

R 7, 1 1 Zim., möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

S 2, 1 1 Zim., möbl. Zimmer mit
 oder ohne Pension zu verm. 4000

S 6, 5 2 Zim., möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

S 6, 18 2 Zim., möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

T 1, 3a 2 Zim., möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

T 1, 13 2 Zim., möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

T 2, 16 2 Zim., möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

T 4, 17 3 Treppen
 schön möbl. Zimmer zu
 vermieten. 4741

T 5, 12 2 Zim., möbl. Zimmer mit 2 Betten
 an 2. u. 3. St. zu verm. 4000

U 1, 10 2 Zim., 1. u. 2. St. möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

U 1, 10 2 Zim., möbl. Zimmer mit
 Hof zu verm. 4000

U 2, 12 2 Zim., gut möbl. Zimmer
 zu verm. 4000

U 4, 13 Friedrichsring 13
 2 Zim., möbl. Zimmer, in
 guter Lage mit prächt. Aussicht
 auf h. Redakt. od. Hof s. v. 4000

U 4, 19 2 Zim., Wohnz. u.
 Schlafzim., mit Balkon,
 hübsch möbl., v. Ind. u. Ind. an
 teil. Herrn oder Dame zu v. 4000

**Straussfedern-Reinigung
 Färberei- und Kräuselung
 wie neu.
 Färberei Kramer. 60025
 Telephon 210 Telephon 210**

Sandbutter à Pfund **Mk. 1.15**
Sandbutter bei 5 Pfund **Mk. 1.12**
Sandbutter bei 10 Pfund **Mk. 1.10**
Süßbutter (Rädon) **Mk. 1.20**
Tafelbutter en gros **Mk. 1.25**

Emmentaler
Schweizer
Münster
Gäamer
Brühkäse

Käse

Joh. Beckmann
 Butter u. Eier en gros
 2, 6 Tel. 3467 P 2, 6

Naturhoig à p. 80 Pfg.
Honig prämiert à p. 90 Pfg.
Honig aus der Pf. 1.00 Mk.
 Bei Bestellung zugehört.
 Versand in Butter und Eier nach auswärts.

Trinfeier, gestempelt, Laudeier, Siede-Eier, Bruch- und Kocheier
 Telefon-Bestellg. werden zugehört. Billigste Berechnung, bei hundert in Kistenabnahme.

Um vielfach der irrigen Meinung meiner Engros-Abnehmer entgegen zu treten, bei mir sei doch der Butter und die Eier knapp, erkläre ich, daß ich in der Lage bin, auch jetzt jedes Quantum Saure und Tafelbutter zu liefern, ebenso Eier. Gemunterbestellungen in Butter werden sofort vom Lager erledigt, ebenso geschlossene Kisten mit Butter- und importierten Eiern. Für über 5 Centner Butter 1000

VITA Versicherungs-A.-G.
 in Mannheim.
 Lebensversicherung mit und ohne Unter-
 schreibung für Erwachsene und Kinder.
Universum-Police:
 Vollkommenste Form der Lebensversicherung.
 — Unantastbarkeit und Unerlöschbarkeit —
 Die General-Agentur:
Ph. Wittmer, L 8, 2.
 Vertreter und stiller Vermittler gesucht.

P. P.
 Meinere weiten Kundenschaft, sowie dem verehrlichen Publikum
 Eindeutige Nachricht, daß ich mein
Glumengeschäft Winderstraße 23
 nach meinem anderen Hause
Bellenstraße 56
 verlegt habe und bitte mein Unternehmen auch weiterhin unter-
 stützen zu wollen.
 Hochachtung
Jacob Röch, Bellenstr. 56.

Total-Ausverkauf
 wegen Aufgabe sämtlicher Stickereien
 zu jedem annehmbaren Preis.
C 3, 9. Geschw. Susmann, C 3, 9.
 Verkauf nur gegen Bar.

Vorsicht beim Verkauf von Lumpen und Metalle.
 Seltene Gelegenheiten wird geboten.
 Zahl für Kupfer von Mk. 1.20 bis 1.35 und mehr, Messing von
 80 bis 90 Pfg. und mehr, Zink von 24 bis 30 Pfg. und mehr,
 Blei von 24 bis 26 Pfg. und mehr, Lumpen von 8 bis 12 Pfg.
 und mehr, Eisen je nach Qualität bis 45 Pfg.
 Alles per Ailo.
 Zahl für sämtliche Sorten je nach Qualität die höchsten Preise.
H. Meisel, H 3, 7, Schanzenstr. 11, Tel. 3536.
 Bestellungen der Volkspartei werden prompt erledigt.

Reismehlseife
 ist allein echt in mit meiner Firma versehener Original-
 packung. Nachahmungen weisen man zurück. Pakete
 à 6 Stück M. 1.20 u. M. 1.50. **Damen** mit sehr
 zarter Haut gebrauchen nur meine **venezianische**
Olseife. Jedes Stück Seife ist mit meiner Firma
 versehen. Wirksamste Seife gegen Hautunreinigkeiten.
Otto Hess (Inh. Rob. Hess)
C 1, 5 (Laden) und E 1, 16, nur eine Treppe hoch.
 Balder Geschäfts-Eingang nur durch die Haustüre.
 (63187)

Haarpflege
Patronen GRAAL
 Das ausgezeichnete
 Haarpflegemittel für
 Damen u. Herren.
 Preis per Patrone
20 Pfg.
 Cartons à 3 Stück
50 Pfg.
 zu haben in sämtlichen
Drogerien
 und **Parfümerie-**
Geschäften
 oder bei Depositar:
C. H. Job,
 Oberursel a. Taunus.

Feuersichere Türen und Schränke
„Patent Kücken“
 Von allen massgebenden
 Behörden anerkannt.

Carl Schilling, Mannheim
 Telefon 274/ Dammstrasse 9 Telefon 2741
 geprüft vom Königl. Materialprüfungsamt der Königlichen
 Preussischen Hochschule Berlin.
 Originalausweise zur Verfügung.

Alle Sorten Ruhrkohlen
 Ruhrer Gascocks, Ruhr-Coks in verschiedenen
 Körnungen für irische Oefen und Zentralheizung,
 Anthracit Eiform, Stein- u. Braunkohlenbriketts
 liefert in prima Qualität u. zu den bill. Tagespreisen.
Ludwig Horn, M 4, 7, Tel. 346L

F. GROHE
Kohlen u. Holzhandlung
 empfiehlt billigst alle Sorten
Ruhrkohlen, Koks, Brennholz etc.
 Telefon 436 Comptoir K 2.12.

Ruhrkohlen und Koks
 deutsche u. englische Anthracit
 liefern in bester Qualität zu billigsten Preisen franco Haus.
August & Emil Nietem
 Kontor: Luisenring J 7, 19. Lager: Fruchthahnstr. 22/35.
 Telefon Nr. 217. Telefon Nr. 3923.

Ruhr-Zechen-Coks, erstklassig.
 la. Ruhr-Gas-Coks
 la. Nusskohlen, Briketts, Holz etc. etc.
Ph. L. Lehmann
 E 7, 22a, Rheinstrasse. Telefon 647.

Unsere geehrten Lesern teilen wir höflichst mit, daß wir
 bei nachstehenden Firmen
Zweig-Expeditionen
 errichtet haben:

Friedrich Carquo, Kolonialw., B 6, 6. A. Bremer, Sigaretten-Geschäft, D 1, 3/6 (Häcker Hof). H. Hirsch, Sige-Spezialgeschäft, D 4, 6. Wilma Lehmann Wwe., Landes- probatienhandlung, F 3, 4. Gebr. Oberl, Drogerie- und Kolonial- waren, G 8, 14. P. Suher, do. G 7, 7. M. Vorgeicht, Buchhandlung und Schreibmaterialienhdlg., H 5, 17. Joh. Düring, Buchbinderei, J 2, 10. A. Dreesbach Kaufh., Siedlg., K 1, 6. Joh. Sauer, Kolonialw., K 4, 24. Herm. Wegner, do. L 4, 7. Julius Weis, Sigarettenhandl., L 1, 2. Jakob Harter, Kolonialwaren- handlung, N 4, 22. Phil. Ang. Feit, Kolonialw., P 6, 6. K. Pohl, Buchbinderei, P 6, 23/24. J. H. Heg, Kolonialwaren, Q 2, 18. Carl Schneider, do. Q 4, 20. Carl Müller, do. R 3, 10 u. R 6, 6a. Wilh. Kern, Kolonialwaren- und Textilwarenhandlung, R 4, 1. Franz Treich, Kolonialwaren- handlung, S 2, 20. Friedrich Bacher, Kolonialwaren u. Sigarettenhandlung, S 6, 19. M. Hamb, Speerereiandlg., T 4, 34. Oskar Krautwein, T 4, 19. Kolonialwaren- u. Handlung. W. Müller, do. U 5, 26.	Karoline Bucher, Plummengeschäft, Dammstrasse 2. Adolf Karle, Kolonialwarenhandlung, Rheinstrasse 9. R. Gauth, Friedrichsplatz 5. Gg. Wiegner, Kolonialwaren, Lamoystrasse 19. C. Schenk, Buchhandlung, 2. Querstrasse 16. Gebr. Sipperer, Kolonialwaren, Rheindammstr. 26. Joh. Jähringer, Kolonialwaren, Schwetzingenstrasse 45. W. Gistus, Schwetzingenstr. 105. Süddeutsche Annoncen-Expedition Schwan & Co., Seckenheimerstrasse 16. W. Kagenmaier, Papies u. Schreib- materialienhandlung, Seckenheimerstr. 92. Joh. Schreiber's Filialen: J 7, 14, Baumschulgärten L 12, 10, Jungbuschstrasse 4, Mittelstrasse 58, Mittelstrasse 91, Riedfeldstrasse 24, Schwetzingenstrasse 24, Schwetzingenstrasse 73, Seckenheimerstrasse 34, Tullastrasse 10.
---	--

In diesen Zweig-Expeditionen werden Abonnements
 auf den „General Anzeiger der Stadt Mannheim
 und Umgebung“ jederzeit gerne entgegen genommen und
 bitten wir von dieser Einrichtung recht regen Gebrauch
 zu machen.
 Auch werden Inserate für den „General-Anzeiger“
 sowie Drucksachen-Aufträge für die Dr. H. Haas'sche
 Buchdruckerei G. m. b. H. jederzeit gerne entgegengenommen.
 Hofschwarz & Co.
 Verlag des „General-Anzeiger“
 der Stadt Mannheim und Umgebung.

Auszug aus dem Standesamt-Register für die Stadt Mannheim.

Verkündete:
 21. Bader Frz. Jos. Schropp und Elisabeth Daub.
 22. Tagl. Feinr. Josef Pfeiler und Theresie Pflüger.
 23. Untermeister Fried. Wilh. Pfeifer und Luise Kelbig.
 September.
 1. Wühlentlicher Leonh. Wilh. Galla und Marg. Böhner.
 1. Müller Ulrich, Hugo Wübel und Lina Dieringer.
 1. Habrichard, Wno. Galle und Ferd. Hegler.
Getraute:
 14. Bremer Gg. Schreiber mit Eva Braun.
 14. Horner Phil. Jos. Bartholomae mit Kath. Her.
 14. Kugelungenänder Ernst Dork mit Maria Joachim.
 14. Schloffer Bernh. Geiger mit Eva Kath. Bartsch.
 14. Tabalarbeiter Friedr. Rud. Weidner mit Lina Geiger.
 14. Gummard, Paulus Ludwig mit Gertrude Galla.
 14. Kaufm. Gg. Weinhardt mit Anna Schiffereder.
Geborene:
 11. d. Schloffer Jac. Gg. Weidner e. T. Kath. Anna.
 11. d. Habrichard, Wilh. Schmidt e. T. Luise Barbara.
 11. d. Tagl. Jos. Kling e. T. Anna Maria.
 11. d. Habrichard, Jul. Wet. Joh. e. T. Helene Elisabeth.
 11. d. Habrichard, Jul. Hoffmann e. T. Crescent. Maria.
 11. d. Schreiber Frz. Lud. Zimmermann e. T. Katharina.
 11. d. Eisenhölzer Joh. Ad. Wader e. T. Amalia Elisabeth.
 11. d. Photogr. Max Weidinger e. T. Gg. Ludw.
 11. d. Schloffer Gg. Wilh. Kohn e. T. Eva Juliana.
 11. d. Maschinenformer Otto Scherer e. T. Anna Hilde.
 11. d. Hauptlehrer Henr. Cög e. T. Elisabeth.
 11. d. Maschinenform. Jos. Dittlinger e. T. Willy Anton.
 11. d. Habrichard, Fel. Schaal Fel. Schaal e. T. Lud. Peter.
 11. d. Tagelöhner Carl Schumacher e. T. Luise.
 11. d. Kaufm. Joh. Feinr. Schmidt e. T. Eva Maria Joha.
 Pauline.
 11. d. Habrichard, Friedr. Kötter e. T. Anna.
 11. d. Brückenmacher Carl Wader e. T. Anton.
 11. d. Schreinermeister Gg. Jac. Wader Jr. e. T. Gg. Adolf.
 11. d. Schlossmeister Jacob Geiger e. T. Emma Hil.
 11. d. Ingen. Frz. Lauer Tobler e. T. Ernst Ludwig.
 11. d. Habrichard, Gg. Rippert e. T. Eugen Georg.
 11. d. Geiger Prop. Phil. e. T. Wilhelm.
 11. d. Zimmerm. Johs. Rohm e. T. Karl Anton.
 11. d. Former Eugen Bühr e. T. Willy Georg.
 September.
 1. d. Spengler Franz Reichert e. T. Lina.
Getraute:
 12. Maria Frieda, T. d. Badermeisters Phil. Peter Werhan,
 9 M. 20 T. alt.
 12. Maria Auguste Wader, 17 J. alt.
 14. Carl Feich, E. d. Wühlentlicher Jac. Friedr. Zimmer-
 mann, 19 M. 10 T. alt.
 14. Anna Maria, T. d. Tagl. Jos. Kling, 2 J. alt.
 15. Paul, S. d. Habrichard, G. Galla, 6 M. 10 T. alt.
 14. Alois Vol, E. d. Badermeisters Vol. Wader, 1 M. 17 T. a.
 16. Anna geb. Peter, Ggfr. d. Habrichard, Josef Widgasser,
 25 J. 2 M. alt.
 18. Anna Barbara Vint, 4 M. 20 T. alt.
 10. d. veru. Privatier Joh. Gg. Schiffereder, 60 J. 9 M. a.
 20. Amalia Kath., T. d. Schloffer, Peter, Schloffer, 2 M. 27 T. a.
 19. Emil Phil., S. d. Kaufm. Fel. W. Weidner, 1 M. 20 T. a.
 20. Paul, S. d. Kaufm. Jac. Wader, 6 M. 29 T. alt.
 21. Paula Kath., T. d. Kaufm. u. Deligch. H. W. Donader,
 3 M. 5 T. alt.
 22. Theresia, T. d. Hauptlehrer Henr. Cög, 1 J. alt.
 22. Leopold Phil., 4 M. 5 T. alt.
 20. Anna Theresia, T. d. Tagl. Alois Kirung, 4 M. 6 T. alt.
 20. Josef Weller, 2 M. 35 T. alt.
 20. Albert Carl, 1 M. 20 T. alt.
 14. d. ledige Emilie Marg. Helm, 20 J. alt.
 27. d. Schlosserlehrling Carl Denn, 15 J. alt.

Färberei R. Schaedla
Chem. Reinigungsanstalt
 E 1, 14. Telefon 1488 Q 3, 10.
 Marktstrasse. Nächst der Concordienkirche
 Annahme für Lindenhof: Contaraplatz 1.
 Rasche Lieferung — Billigste Preise
 Anerkannt tadelloser Ausführung

Von der Reise zurück
 abonnieren man sich auf die Lesensmappe mit 12 Zeitschriften beim
C 4, 0. Journal-Lese-Kreis Tel. 1212.
Francken & Lang.
 Buchdruckerei
Carl Belz
 MANNHEIM
 E 6, 7. Teleph. 1836.
 Drucksachen
 in modernster, geschmackvoller
 Ausführung — Billigste Preise
 Bitte Offerte einzuholen.

Zahn-Atelier Mosler
 Q 1, 5. Breitestrasse Q 1, 5.
 Künstl. Zähne u. Gebisse
 Kronen und Brückenarbeiten
 Schmerzloses Zahnziehen und F-ambles
 Billige Preise. — Reparaturen schnellstens.
 64800

St. C's willkommene Geschenke
 sind meine garantierten besten Spezialitäten als:
Schwarzwälder Kirschwasser
 Zwetschenwasser, Gebirgswacholder, Heidelbeer-
 Brombeer- und Mirabellengeist etc.
 Deutsche und französische Cognacs, feinste Tafelkirs-
 weinische **Leschen-Mischchen** mit 3 und mehr Flaschen
 beliebig zusammenstellbar.
 60500
 Teleph. 3137. Adolf Burger, Breitestr. 31, 5